



SÄCHSISCHE
MOZART
GESELLSCHAFT
e. V.

UNSER
PROGRAMM

2025

2026



Freude stiften und Gutes tun

Wenn die Musikerinnen und Musiker der Sächsischen Mozartgesellschaft aufspielen, öffnen sich Herzen. Freude bereiten auch die Elfpunkte-Engel von Wendt & Kühn, die Frohsinn und Kindlichkeit ausstrahlen. Jetzt übernimmt ein ganz besonderer Engel eine weltweite Mission. Auf seinen

Flügeln trägt er anstelle der elf weißen Punkte erstmals verschiedenfarbige Flügelpunkte. Mit dieser Farbvariation wird ein zentrales Gestaltungselement der World Childhood Foundation als sichtbares Zeichen gemeinsamer Werte integriert.

Pro verkauftem Engel gehen vier Euro an diese Stiftung, die vor 25 Jahren von Ihrer Majestät Königin Silvia von Schweden mit dem Ziel gegründet wurde, Kinderrechte zu stärken.

Ausführliche Informationen unter
childhood-de.org/informieren/projekte
sowie wendt-kuehn.de/childhood

WWW.WENDT-KUEHN.DE | @@ WENDTUNDKUEHN



Liebe Musikfreundinnen, liebe Musikfreunde,

Die letzten Monate des Europäischen Kulturhauptstadtjahres Chemnitz 2025 bereichern wir sowohl mit bewährten Formaten als auch mit eigens für 2025 entwickelten Veranstaltungen: die traditionsreiche Hubertusmesse, Tangokonzerte und Milongas, Konzerte in Salons, Musik im Advent, unser Lebendiger Adventskalender und das Benefizkonzert am 1. Advent zu Gunsten unserer musikalischen Kinder- und Jugendarbeit verstehen sich im Miteinander. Schon mit den Neujahrskonzerten beginnt der Ausblick auf das 35. Sächsische Mozartfest 2026 „Von Angesicht zu Angesicht.“ Wir betonen, worauf es uns ankommt: WIRKliche, WIRksame Begegnungen in Unmittelbarkeit und Wahrhaftigkeit, im Miteinander und Füreinander, in substanzieller Berührung und Bildung, in Zusammensetzungen, die uns gemeinsam bereichern und tragen – wie in 2025 vollendend, so in 2026 fortführend. Wir sind dankbar für jede Beteiligung in unserem Tun und danken für die vielfältigen Formen der Wertschätzung und Unterstützung, die wir anhaltend erfahren dürfen.

Herzlich grüßen Sie
im Namen von Vorstand, Mitgliedern und Geschäftsstelle

Franz Wagner-Streuber	Sebastian Schilling
Künstlerischer Leiter	Dramaturgie Presse und Öffentlichkeit
Vorstand	Netzwerk und Inklusion

Sie finden unser Programm auch digital:
www.mozart-sachsen.de | www.carl-friedrich-uhlig.de

 www.facebook.com/mozartsachsen

 www.instagram.com/mozart_sachsen



Samstag, 1. November 2025 – 17.00 Uhr

Schloss Augustusburg, Schlosskirche



HUBERTUSMESSE & HUBERTUSMAHL

Der volltönende Klang eines großen Hornensembles ruft zum traditionellen Feiern der Hubertusmesse in die Schlosskirche auf Schloss Augustusburg. Wir laden Sie herzlich ein, dieses herausgehobene Ereignis gemeinsam mit uns im Konzert und mit gemeinsamem Gesang zu begehen.

Es musizieren die Teilnehmer:innen des dt.-tschech. Horn-Workshops (31.10.-2.11.2025, Lehngericht Augustusburg) unter der Leitung von

Prof. Thomas Hauschild (Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig)

Prof. Zdenek Divoký (Pražská konzervatoř, Prager Konservatorium)

Andreas Roth (Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden)

Anschließend laden wir zum Hubertusmahl in der Schlossgaststätte ein, welches uns vom Team des Hotel „Weißes Roß“ Marienberg bereitet wird.

Das Hubertusmahl kann ausschließlich im Vorverkauf bis spätestens Mittwoch, 29.10.2025, 9.00 Uhr gebucht werden. Alle Getränke werden von den Besucher:innen am Abend selbst gezahlt und sind im o.g. Preis nicht enthalten. Die Zahlung der Getränke ist vor Ort ausschließlich in bar möglich.

Vorverkauf: 14 €, ermäßigt 12 € | Abendkasse: 18 €, ermäßigt 14 €
Hubertusmesse und Hubertusmahl: 68 €, ermäßigt 64 €

Sobota, 1. listopad 2025 – 17.00

zámek Augustusburg, zámecký kostel

Hubertova mše a hostina

Velkolepý zvuk početného souboru lesních rohů přímo vyzývá si vychutnat Hubertskou mši. Srdečně Vás zveme, abyste tuto mimořádnou událost oslavili s námi na koncertě v kostele zámku Augustusburg, jehož součástí bude i společný zpěv vybraných písní.

Účinkovat budou účastníci a účastnice německo-české dílny lesního rohu (31. října - 2. listopadu 2025, Lehngericht Augustusburg) pod vedením:

Prof. Thomase Hauschilda (Hudební a divadelní univerzita Felixe Mendelssohn Bartholdy Leipzig)

Prof. Zdeňka Divokého (Pražská konzervatoř)

Andreas Rotha (Konzervatoř Heinricha Schütze Drážďany)

Po koncertě Vás zveme na Hubertskou hostinu v zámecké restauraci, kterou pro Vás připraví tým hotelu „Weißes Roß“ Marienberg.

Hubertskou hostinu je možné rezervovat pouze předem, a to do středy, 29. října 2025, 9 hodin. Nápoje nejsou zahrnuty ve výše uvedené ceně a návštěvníci si je hradí sami. Platba za nápoje je možná pouze v hotovosti.



Sonntag, 2. November 2025 – 17.00 Uhr
Schloss Waldenburg, Peniger Straße 10



Georg Göhler und die Waldenburger Tafelrunde

Jana Büchner – Sopran | **Georg Christoph Sandmann** – Klavier

Der 1874 in Zwickau geborene Dr. Karl Georg Göhler war Komponist, Dirigent, Musikerzieher und -kritiker von besonderem Format, der es verstand, im dichten Kontakt mit den Größen seiner Zeit Brücken zwischen der Tradition des 19. Jahrhunderts und den Neuerungen des 20. Jahrhunderts zu bauen.

Eintritt: 18 €, ermäßigt 14 €



Montag, 3. November 2025 – 19.30 Uhr
NETZ-Werk Neukirchen/Erzgebirge, Kirchnerstraße 1



„Sophonisbe“

Monodram von Christian Gottlob Neefe

Magda Decker – Sprecherin | **Richard Röbel** – Hammerflügel

Christian Gottlob Neefe, der Begründer des deutschen Singspiels, lässt Sophonisbe, eine tragische Frauengestalt des Altertums, als einzige Figur seines Monodrams auftreten. 1776 das erste Mal aufgeführt, besticht Neefes Musik durch drastische Dichte, die das Seelenleben der Protagonistin facettenreich ausleuchtet.

Vorverkauf: 15 €, ermäßigt 8 € | Abendkasse: 20 €, ermäßigt 11 €



Sonntag, 16. November 2025 – 17.00 Uhr
Schloßkirche Chemnitz, Schloßberg 11



„Verleih uns Frieden“

Amarcord & Per Arne Glorvigen (Bandoneon)

Neben Werken von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach und Astor Piazzolla erklingt die Komposition „Aires Buenos de Paz“ von Per Arne Glorvigen für fünf Männerstimmen und Bandoneon nach Texten der Friedensnobelpreisträger Yitzak Rabin, Carl von Ossietzky, Willy Brandt, des Dalai Lama und Martin Luther King jr.

Seit vielen Jahren ist das weltberühmte Vokalensemble Amarcord regelmäßig zu Gast in den Konzerten der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V. Im Rahmen unseres Bidbook-Projektes „Bewegende Klänge – Concertina & Bandoneon“ kommen sie nun gemeinsam mit dem Bandoneonisten Per Arne Glorvigen nach Chemnitz, in die Kulturhauptstadt Europas 2025 und präsentieren in der Schloßkirche ein Programm, welches Musik aus vier Jahrhunderten verbindet in der Bitte um Frieden:

„Das ist unsere Antwort auf Gewalt: mit größerer Intensität, schöner und hingebungsvoller musizieren als je zuvor.“ Leonard Bernstein

Vorverkauf: 25 €, ermäßigt 16 € | Abendkasse: 30 €, ermäßigt 20 €



Freitag, 21. November 2025 – 20.00 Uhr

Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58



32. Pianosalon – Jitka Čechová „Meine Tschechen verstehen mich“

**Werke von Wolfgang Amadé Mozart, Bedřich Smetana
und Leoš Janáček**

In Anlehnung an Mozarts Satz über „seine Prager“ begeben wir uns auf eine Spurensuche mittels unserer Ohren: wie viel Mozart klingt nach in der tschechischen Klaviermusik des 19. und frühen 20. Jahrhunderts?

Jitka Čechová, international gefeierte Interpretin der Musik ihrer Heimat, lässt uns fündig werden.

Jitka Čechová – Klavier

Vorverkauf:

Kat. A 26 €, ermäßigt 22 € | Kat. B 22 €, ermäßigt 18 €

Abendkasse:

Kat. A 30 €, ermäßigt 26 € | Kat. B 26 €, ermäßigt 22 €

Pátek, 21. listopadu 2025 – 20:00

NETZ-Werk Neukirchen/Erzgebirge, Kirchnerstraße 1

32. klavírní salon – Jitka Čechová „Mí Češi mi rozumějí“

**Díla wolfganga Amadea Mozarta, Bedřicha Smetany
a Leoše Janáčka.**

S odkazem na Mozartovu frázi o „jeho Pražanech“ se pouštíme do hledání jeho stop pomocí našich uší: kolik z Mozarta lze slyšet v české klavírní hudbě 19. a počátku 20. století?

Jitka Čechová, mezinárodně uznávaná interpretka hudby své domoviny, nám je pomůže najít.

Jitka Čechová – klavír



Freitag, 21. November 2025 – 21.00 Uhr

Weltecho, Café, Annaberger Straße 24



Milonga mit Live-Musik: „Ping Pong Rouge“

Ping Pong Rouge ist das explosive Zusammentreffen des international bekannten Ausnahmegeigers Hans-Christian Jaenicke und des serbischen Akkordeonvirtuosen Goran Lazarevic. Intuitiv und exzentrisch ist die Welt ihrer Musik: Ihre Instrumente flüstern, schreien, singen und tanzen und machen so auf eindringlichste Weise Tango erlebbar.

Eintritt: 25 €

Eine gemeinsame Veranstaltung der
Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V.
und des TangoEcho/Oscar e. V.

Mittwoch, 26. November 2025 – 19.00 Uhr

Schloßkirche Chemnitz, Schloßberg 11



La noche del Tango

Michael Dolak – Bandoneon

Arsen Zorayan – Solovioline und Leitung

Hamburg Stage Ensembles

In der dunklen Nacht erklingt der Tango von Astor Piazzolla – voller Leidenschaft, Sehnsucht und Rebellion. Ein Engel und ein Teufel begegnen sich auf dem Parkett. Ihr Tanz ist ein Spiel der Gegensätze: sanft und fordernd, zärtlich und herausfordernd, ein ständiges Ringen zwischen Himmel und Hölle. Das Bandoneón singt von Liebe und Schmerz, während ihre Schritte die Geschichte eines ewigen Duells erzählen. In dieser Nacht verschmelzen Gut und Böse zu einer einzigen, atemberaubenden Melodie – La Noche del Tango.

Eine Veranstaltung des Hamburg Stage Ensemble,
präsentiert durch die Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V.

Eintritt: ab 36 € – Eintrittskarten zu dieser Veranstaltung sind über die Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. NICHT erhältlich.
Bitte folgen Sie dem externen Link über den obigen QR-Code.
Vielen Dank.

Chemnitz MOVES

MUSIK · TANZ
SCHAUSPIEL
PERFORMANCE

"Bitte bestätige, dass **DU** ein Mensch bist!"

22 NOV 2025

19:30 Uhr Konzerteinführung: 18:45 Uhr

die fabrik chemnitz

Zwickauer Straße 145 | 09116 Chemnitz

Orchester: **Junge Deutsche Philharmonie** · Dirigat:
Anna-Sophie Brüning · Tanz: **Sara Ezzell** · Schauspiel:
Christoph Tomanek · Tanz, Bewegung, Gesang & Graffiti:
Jugendliche von DON BOSCO SACHSEN · Regie:
Anna Drescher · Bühne & Kostüm: **Tatjana Ivschina**
Licht & Video: **Mario Bösemann** · Projektleitung: **Rita Baus**

SCHIRMHERRSCHAFT:
Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

VORVERKAUFSTELLEN:
DON BOSCO SACHSEN Chemnitzer Str. 80 (Bistro), 09217 Burgstädt
Tourist-Information Chemnitz, Markt 1, 09111 Chemnitz
Evang. Buchhandlung Max Müller, Reitbahnstr. 21, 09111 Chemnitz



TICKETVERKAUF ONLINE:
www.donbosco-sachsen.de/ChemnitzMoves

Je nach Verfügbarkeit Restkarten an der Abendkasse.





1. Adventssonntag, 30. November 2025 – 16.00 Uhr
Kirche Grünhainichen, Kirchstraße 3



festlicher Auftakt in die Weihnachtszeit Mit den Engeln musizieren die Kinder- und Jugendensembles der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V.

Jedes Jahr am ersten Advent laden wir zu festlicher Musik und frohem Gesang ein, um miteinander die Weihnachtszeit zu eröffnen und uns über die Früchte unserer musikalischen Kinder- und Jugendarbeit zu freuen.

In der Wendt & Kühn-Welt Grünhainichen, die in diesem Jahr ihren zehnten Geburtstag feiert, wohnen die weltberühmten Elfpunkte-Engel, die unser Engagement schon lange begleiten und beflügeln.

Kommen Sie mit uns ins Weihnachtsland Erzgebirge und erleben sie einen Tag voller Schönheit, Freude und himmlischer Klänge.

Unter Leitung der Dirigentin **Kajsa Boström** und gemeinsam mit ihren Mentor:innen musizieren unsere inklusiven Kinder- Jugendensembles „100Mozartkinder“, „AmaNeo“ und „Bandolaz5“ mit **Schüler:innen der Jugendkunstschule ZUŠ Chomutov**.

Außerdem sorgt das Ensemble „Blazer Kollektiv“ für festlichen Trompetenschall und die historische Orgel der Grünhainichener Kirche wird virtuos von Bachpreisträger **Matthias Süß** zum klingen gebracht.

Für das Konzert bieten wir Ihnen die kostenlose Buchung Ihres Tickets an*. Damit vermeiden wir eine Überfüllung der Grünhainichener Kirche und geben Ihnen zugleich eine bequeme Möglichkeit, unsere Arbeit mit einer Onlinespende zu unterstützen. Über alle Freie-Press-Shops in Ihrer Nähe können Sie Tickets für unser Konzert kaufen. Im Verkaufspreis von 25 €, ermäßigt 19 €, sind jeweils 15 € Spende enthalten.

Machen Sie Ihren Besuch in Grünhainichen komplett und schauen Sie vor dem Konzert bei den Elfpunkte-Engeln vorbei: Am ersten Adventswochenende öffnen sich die Türen der Manufaktur in Grünhainichen (Chemnitzer Straße 40) für kleine und große Besucher:innen, um in weihnachtlicher Atmosphäre bei Führungen oder auf eigene Faust Einblicke in die Welt des Kunsthandwerks zu geben und zu erfahren, wie die filigranen Figuren mit viel Geschick gelehmt, „getaucht“ und bemalt werden. Erleben und teilen Sie die Freude zauberhafter Begegnungen mit kleinen und großen Engeln in Grünhainichen.

*Ticket-Reservierung:

- online unter www.mozart-sachsen.de/termine-tickets
- telefonisch: +49 371 6949444
- per eMail: info@mozart-sachsen.de
- zur Abholung in der Geschäftsstelle der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V. (Hartmannstraße 7c, 09111 Chemnitz) und in der Wendt & Kühn-Welt Grünhainichen (Chemnitzer Straße 40, 09579 Grünhainichen)



Dafür bitten wir um Ihre Unterstützung.

Spenden können Sie auf folgenden Wegen realisieren:

- über unser Online-Spendenportal
<https://mozart-sachsen.de/verein/spenden/> (QR-CODE!)
- per Überweisung auf das Spendenkonto der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V. bei der Sparkasse Chemnitz: IBAN DE57 8705 0000 3000 4000 00
- bar oder per Kartenzahlung in unserer Geschäftsstelle, Hartmannstraße 7c
- beim Besuch des Benefizkonzertes sowie aller unserer Veranstaltungen

Die musikalische Kinder- und Jugendarbeit der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V. ist vielfältig:

- wöchentlich Proben unserer inklusiven Ensembles „100Mozartkinder“, „AmaNeo“ und „Bandola25“ unter Leitung ihrer Mentor:innen
- Bandoneon-Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene auch über 2025 hinaus
- internationale Partnerschaften, u. a. mit Jugendkunstschule ZUŠ Chomutov (Tschechische Republik), Staatliches Musik-Lyzeum „Solomyka Krushelnytska“ Lviv (Ukraine), Staatliche Musikschule „Stanisław Moniuszko“ Łódź (Polen), Musikschule „Il Diapason“ Trento (Italien). Durch regelmäßige gegenseitige Besuche, gemeinsame Konzerte sowie die jährliche Mozart-Musizierwoche in der Sächsischen Landesmusikakademie auf Schloss Colditz
- alljährlich öffentlichkeitswirksame Projekte: Europäische Sommerphilharmonie und -chor, Lichterlabyrinth und Klangpfad
- jährliche Vergabe von Förder-Stipendien zur Unterstützung musikalisch hochbegabter Kinder und Jugendlicher

Benefiční koncert

1. adventní neděle, 30. listopadu 2025 – 16:00 hodin
Kostel Grünhainichen, Kirchstraße 3

Slavnostní zahájení vánoční sezóny
HRAJÍ S ANDĚLY...

...Dětské a mládežnické soubory Saské
Mozartovy společnosti

Pod vedením dirigentky Kajsy Boström a společně se svými mentory budou naši „100Mozartkinder“, „AmaNeo“ a „Bandola25“ hrát se žáky umělecké školy ZUŠ Chomutov. Dále vystoupí dechový soubor „Blazer Kollektiv“ a varhaník Matthias Süß.

Vstupné je zdarma, dobrovolné příspěvky jsou vítány.



2. Adventssonntag, 7. Dezember 2025 – 15.00 Uhr

Schloss Waldenburg, Peniger Straße 10



Adventskonzert:

FASZINATION MUSICAL – Ein Abend voller Magie

Die vier Sänger:innen Sebastian Oehmig, Sonja Schauer, Katharina Mann und Christopher Mann verbindet die Leidenschaft zur Musik. Ihr Programm zeichnet sich durch anspruchsvollen Satzgesang und gekonnt arrangierte Medleys aus. Im Advent präsentieren Sie uns neben emotionalen Ausschnitten aus bekannten Musicals auch stimmungsvolle Weihnachtsmelodien.

Tickets: 20 €, ermäßigt 16 €



Chemnitz
Kulturhauptstadt
Europas
2025

**THE
UNSEEN**

chemnitz2025.de

Freitag, 19. Dezember 2025 – 21.00 Uhr

Weltecho Chemnitz, Annaberger Straße 24



Weihnachts-Milonga mit „Duo Tango Pianissimo“

Fernando Brugera und Christian Gerber - zwei hochkarätige Musiker, die sich dem Tango verschrieben haben. Duo Tango Pianissimo lässt die Zeit stillstehen und ihr Herz im 2/4-Takt schlagen. Durch ihre virtuose Technik und ihr einzigartiges Zusammenspiel versetzen die beiden Tangueros Tänzer sowie Tango-Liebhaber in die Zeit der typischen Orchester aus dem goldenen Zeitalter des Tango Argentino.

Eintritt: 25 €

Eine gemeinsame Veranstaltung
der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V.
und des TangoEcho/Oscar e. V.



Zweiter Weihnachtstag, 26. Dezember 2025 – 16.00 Uhr
Schloss Augustusburg, Hasensaal

„Con spirito“ Kammermusik an den Weihnachtstagen: Bach, Zelenka, Mozart



MUSICA AFFECTA Prag

(auf historischem Instrumentarium)

Jan Dismas Zelenka, 1679 im böhmischen Louňovice pod Bláníkem (dt. Launiowitz) geboren und von 1710 bis 1745 am Dresdner Hof tätig, ist Zeitgenosse Johann Sebastian Bachs. Beiden haben wir Edelsteine der Kammermusik zu verdanken, die das junge Ensemble Musica Affecta aus Prag für uns zur weihnachtlichen Festfreude funkeln lässt. Abgerundet wird das Programm mit Musik unseres lieben Wolfgang Amadés.

Vorverkauf 16 €, ermäßigt 12 € | Abendkasse 20 €, ermäßigt 16 €

Druhý svátek vánoční, 26. prosinec 2025 – 16 hodin
Zámek Augustusburg, Hasensaal

„Con spirito“ komorní vánoční hudba: Bach, Zelenka, Mozart

MUSICA AFFECTA Praha

(na historické nástroje)

Jan Dismas Zelenka, narozený roku 1679 v Louňovicích pod Bláníkem (německy Launiowitz) v Čechách a činný u drážďanského dvora v letech 1710 až 1745, byl současníkem Johanna Sebastiana Bacha. Oběma jim vděčíme za skvosty komorní hudby, které k naší slavnostní vánoční náladě nechá zazářit mladý soubor Musica Affecta z Prahy. Program doplní hudba našeho milovaného Wolfganga Amadea Mozarta.



Altjahresabend, Mittwoch, 31. Dezember 2025 – 20.00 Uhr
Stadt- und Marktkirche St. Jakobi Chemnitz, Jakobikirchplatz 1

Silvesterkonzert

Lasst uns dem Kindlein singen – Děťátku my prozpěvujeme



Das Europäische Kulturhauptstadtjahr Chemnitz 2025 beschließen wir, wie wir es begonnen haben: mit weihnachtlicher Musik des 16. und 17. Jahrhunderts aus Böhmen und Sachsen.

Die Mitglieder der **CAPELLA TRINITATIS** singen und musizieren in großer Besetzung. Es erklingen Werke u.a. von Philipp Dulichius, Heinrich Schütz, Andreas Hammerschmidt, Johann Heinrich Schmelzer und Adam Václav Michna z Otradovic

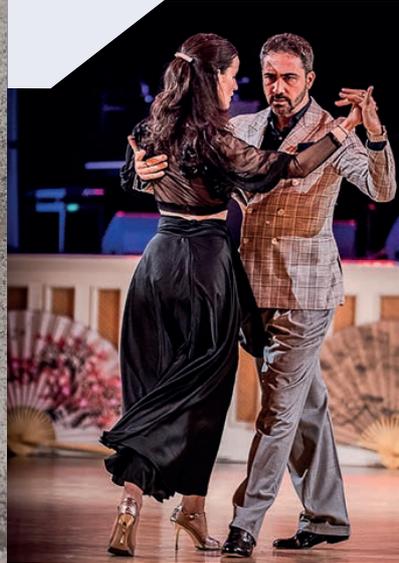
Vorverkauf: 18 €, ermäßigt 12 € | Abendkasse: 22 €, ermäßigt 16 €

Středa, 31. prosince 2025 – 20 hodin
Kostel sv. Jakuba v Chemnitzu, Jakobikirchplatz 1

silvestrovský koncert Lasst uns dem Kindlein singen – Děťátku my prozpěvujeme

CAPELLA TRINITATIS (na historické nástroje)

Díla mj. od hilippa Dulichia, Heinricha Schütze, Andrease Hammerschmidta, Johanna Heinricha Schmelzera a Adama Václava Michny z Otradovic



Was hat Chemnitz eigentlich mit Tango zu tun? Sehr viel – wenn man ins Jahr 1834 zurückschaut. Damals baute **Carl Friedrich Uhlig (1789–1874)** hier die wechseltönige Concertina. Aus dieser unscheinbaren Erfindung entstand später das Bandoneon – der unverwechselbare Klang des Tango Argentino. Doch Uhligs Name geriet in Vergessenheit.

Das Kulturhauptstadtjahr 2025 hat das geändert: **Am Roten Turm trägt Uhligs Name nun wieder Glanz – auf einer Gedenkplatte der „Großen Chemnitzer“, dem lokalen Walk of Fame.** Diese Würdigung durch den Rotary Club Chemnitz während der Tangotage Chemnitz 2025 am 14.9. ist Teil des Kulturhauptstadtjahres, in dem über 50 Tango-Veranstaltungen stattfinden, Grundschüler Bandoneon lernen und sogar an der Musikschule das Instrument unterrichtet wird. So wird eine fast vergessene Verbindung neu belebt: Chemnitz schenkte dem Tango seine Stimme.



Kulturhauptstadtprojekt
Bewegende Klänge – Concertina & Bandoneon
Tango Argentino in Chemnitz
www.carl-friedrich-uhlig.de



Facebook-Gruppe „Tango in Chemnitz“
www.facebook.com/groups/1252163152462913





Neujahrstag, Donnerstag, 1. Januar 2026 – 18.00 Uhr
Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58



Neujahrskonzert:

„... eigentlich nur diesen Herzschlag“

Christian Steyer – Klavier, Gesang, Gedichte, Gedanken

Nach den Feuerwerken des Europäischen Kulturhauptstadtjahres Chemnitz 2025 begrüßen wir das neue Jahr mit einem Meister der leisen Töne: Christian Steyer ist ein Multitalent. Er ist Schauspieler, Musiker und Sprecher. Außerdem schreibt er Musik und Texte, leitet mehrere Chöre und unterrichtet. Er komponiert seit 1972 für Kinofilme („Das Leben ist eine Baustelle“, „Zugvögel ... einmal nach Inari“), besonders gern auch für Kinderfilme („Die Blindgänger“, „Die vertauschte Königin“). Ebenso schreibt er Musik für zahlreiche Fernsehproduktionen („Tatort“, „Polizeiruf 110“) und vertonte vor 1990 viele – im Osten Deutschlands inzwischen legendäre – Litera-Märchenhörspiele („Das kalte Herz“, „Das Märchen vom Zaren Saltan“, „Die Schneekönigin“). Sein Chorzyklus „Alte Weihnachtslieder Neu“ erfreut sich einer jährlich wachsenden Fangemeinde.

Vorverkauf: Kat. A 26 €, ermäßigt 22 € | Kat. B 22 €, ermäßigt 18 €
Abendkasse: Kat. A 30 €, ermäßigt 26 € | Kat. B 26 €, ermäßigt 22 €
Inklusive eines Begrüßungsgetränkes.

Samstag, 17. Januar 2026 – 16.00 Uhr
Schloss Waldenburg, Peniger Straße 10



Neujahrskonzert:

Diven im Dreivierteltakt

„Mit Spritz, Charme und Melodie ...“

Das neue Jahr 2026 eröffnet der Freundeskreis Waldenburg der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V. mit zwei Diven außer Rand und Band, in Champagner-Laune, und einem frechen Pianisten. Das feuchtfröhliche Musikergespann begeistert mit spritzigen Melodien aus Oper, Operette und Cabaret, nicht nur im Dreivierteltakt. Prosit Neujahr!

Eintritt: 25 €, ermäßigt 20 €
Inklusive eines Begrüßungsgetränkes.



Freitag, 23. Januar 2026 – 20.00 Uhr
Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58



„Don Giovanni“ Oper mal anders: Lachen, Weinen und Verstehen

von und mit **Richard Vardigans**

Am 30. Januar 2026 hebt sich im Chemnitzer Opernhaus der Vorhang endlich wieder einmal für Don Giovanni. Eine Woche zuvor feiern wir unsere Vorfreude auf die Rückkehr von Mozarts Antihelden in der Villa Esche und haben uns dafür den Dirigenten und Pianisten Richard Vardigans eingeladen. Er erzählt und spielt am Klavier, begeistert mit fundiertem Wissen, pianistischer Virtuosität und seinem unverwechselbaren englischen Humor. So tauchen wir ein in die Geschichte eines durchaus nicht unsympathischen Tunichtguts, der den fatalen Fehler macht, einen Verstorbenen zum Essen einzuladen ...

Vorverkauf:

Kat. A 26 €, ermäßigt 22 € | Kat. B 22 €, ermäßigt 18 €

Abendkasse:

Kat. A 30 €, ermäßigt 26 € | Kat. B 26 €, ermäßigt 22 €



Freitag, 6. Februar 2026 – 20.00 Uhr
Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58



33. Pianosalon – Ragna Schirmer Maria Theresia Paradis „Den Himmel im Herzen“

Ragna Schirmer – Klavier

Ragna Schirmer ist regelmäßig gern gehörter und herzlich willkommener Gast unserer Pianosalons in der Villa Esche. Ausgehend von den Werken Mozarts lässt sie in ihren Programmen ein ums andere Mal neue Perspektiven auf scheinbar vertrautes hörbar werden und verbindet es mit unerhört Hörenswertem.

Für unseren 33. Pianosalon hat Ragna Schirmer ein Programm rund um die blinde Mozart-Zeitgenossin Maria Theresia Paradis vorbereitet.

Vorverkauf:

Kat. A 26 €, ermäßigt 22 € | Kat. B 22 €, ermäßigt 18 €

Abendkasse:

Kat. A 30 €, ermäßigt 26 € | Kat. B 26 €, ermäßigt 22 €



Dowland400

Nicht erst seit der britische Rockstar Sting 2013 ein ganzes Album mit seinen Songs veröffentlichte, ist John Dowland mehr als nur eine Randfigur der Musikwelt. Anlässlich seines 400. Todestages widmen wir diesem ersten großen Songschreiber drei über das Jahr 2026 verteilte Konzerte. Tauchen Sie ein in den süßen Schmerz der Elisabethanischen Melancholie, die in John Dowlands Texten und Melodien zeitlosen Ausdruck gefunden hat, und uns dabei durchaus humorvoll begegnet: Nicht ohne Augenzwinkern und in vollem Bewusstsein seiner zum Markenzeichen stilisierten Gemütsverfassung überschreibt er eine seiner populärsten Kompositionen mit „Semper Dowland, semper dolens“ (Immer Dowland, immer traurig).

Freitag, 20. Februar 2026 – 19.30 Uhr
Schloss Augustusburg, Hasensaal



„In darkness let me dwell“
ein Dunkelkonzert am 400. Todestag
von John Dowland

Gerlinde Sämman – Sopran | **Vincent Kibildis** – Harfe

Montag, 18. Mai 2026 – 20.00 Uhr
schönherr.fabrik in der FabrikKüche des max louis



„Time stands still“
John Dowland meets Jazz

CarlSong

Hanna Carlsong – Gesang | **Andreas Düker** – Erzlaute
Martin Tschoepe – Viola da gamba | **Nora Thiele** – Percussion

Samstag, 7. November 2026 – 17.00 Uhr
Schloss Augustusburg, Hasensaal



„Flow, my tears“

Christian Volkmann – Tenor | **Stephan Rath** – Renaissancelaute
Gamben-Consort „Musizierende Gesellschaft“ Leipzig



Freitag, 20. März 2026 – 20.00 Uhr
Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58



34. Pianosalon –

Judith Ingolfsson und Vladimir Stoupel

Rebecca Clarke (1886–1979):

Sonaten für Violine, Viola und Klavier

von und mit Richard Vardigans

Judith Ingolfsson und Vladimir Stoupel entführen uns in die Klangwelt der englischen Komponistin Rebecca Clarke: Als einzige Frau begann sie 1907 ein Kompositionsstudium am Londoner Royal College of Music, wurde 1912 als eine der ersten Frauen im professionellen „Queen's Hall Orchestra“ angestellt und 1942 war sie die einzige Komponistin, deren Werk beim Festival der „Internationalen Gesellschaft für Zeitgenössische Musik“ in Berkeley in Kalifornien gespielt wurde.

Vorverkauf:

Kat. A 26 €, ermäßigt 22 € | Kat. B 22 €, ermäßigt 18 €

Abendkasse:

Kat. A 30 €, ermäßigt 26 € | Kat. B 26 €, ermäßigt 22 €



Ostermontag, 6. April 2026 – 17.00 Uhr
Schloss Waldenburg, Peniger Straße 10



Osterkonzert:

„Con spirito“ Bach – Zelenka – Mozart

virtuose Kammermusik des 18. Jahrhunderts

MUSICA AFFECTA Prag

(auf historischem Instrumentarium)

Jan Dismas Zelenka, 1679 im böhmischen Louňovice pod Blaníkem (dt. Launiowitz) geboren und von 1710 bis 1745 am Dresdner Hof tätig, ist Zeitgenosse Johann Sebastian Bachs.

Beiden haben wir Edelsteine der Kammermusik zu verdanken, die das junge Ensemble Musica Affecta aus Prag für uns frühlinghaft festlich funkeln lässt. Abgerundet wird das Programm mit Musik unseres lieben Wolfgang Amadés.

Eintritt: 20 €, ermäßigt 16 €

„Con spirito“ komorní vánoční hudba:

Bach, Zelenka, Mozart

MUSICA AFFECTA Praha

(na historické nástroje)

Jan Dismas Zelenka, narozený roku 1679 v Louňovicích pod Blaníkem (německy Launiowitz) v Čechách a činný u drážďanského dvora v letech 1710 až 1745, byl současníkem Johanna Sebastian Bacha. Oběma jim vděčíme za skvosty komorní hudby, které k naší slavnostní vánoční náladě nechá zazářit mladý soubor Musica Affecta z Prahy. Program doplní hudba našeho milovaného Wolfganga Amadea Mozarta.



VON ANGESICHT

Sächsisches Mozartfest



8. Mai – 25. Mai 2026

ZU ANGESICHT

Freitag, 8. Mai 2026 – 19.45 Uhr

Kreuzkirche Chemnitz, Henriettenstraße 36



„Von Angesicht zu Angesicht“

Eröffnung des 35. Sächsischen Mozartfestes 2026

Schirmherren:

Alexander Dierks, Präsident des Sächsischen Landtags

Sven Schulze, Oberbürgermeister der Stadt Chemnitz

Ragna Schirmer – Klavier

Orchester des staatlichen Musik-Lyzeums

„Solomyika Krushelnytska“ (Lviv, Ukraine)

Tom Newall – Dirigent (Manchester, Großbritannien)

Franz Xaver Mozart (1791–1844)

Ouvertüre in D

Lucy Armstrong (*1991)

Concerto for alto saxophone an chamber orchestra

Clara Schumann (1819–1891)

Scherzo Nr. 2 c-Moll, op. 14

Wolfgang Amadé Mozart (1756–1791)

Klavierkonzert Nr. 21 C-Dur KV 467

Vorverkauf: 14-42 € | ermäßigt 10-38 €

Abendkasse: 18-46 € | ermäßigt 14-42 €



Samstag, 9. Mai 2026 – 17.00 Uhr
Kirche Grünhainichen, Kirchstraße 3



„Horch, von fern ein leiser Harfenton!“
Tschechische Musik für Harfe
im Laufe der Jahrhunderte

Jan Ladislav Dussek | Johann Baptist Krumpholz |
Bedřich Smetana | Antonín Dvořák

Barbora Plachá – Harfe

Zum 111. Geburtstag der Manufaktur Wendt & Kühn bekommt die Harfe ihren ganz besonderen Auftritt bei den Elfpunkte-Engeln aus Grünhainichen:

Barbora Plachá gehört zu den führenden Harfensolistinnen der jüngeren Generation und lässt uns eintauchen in die Klanglandschaften ihres Instruments, die von Heimat, von Melancholie, von Hoffnung, Sehnsucht und Liebe erzählen.

Vorverkauf: 16 €, ermäßigt 10 € | Abendkasse: 20 €, ermäßigt 14 €

Sobota, 9. května 2026 – 17:00 hod.
Kostel Grünhainichen, Kirchstraße 3

„Poslouchejte, z dálky se ozývá tichý zvuk harfy!“
Česká hudba pro harfu v průběhu staletí

Jan Ladislav Dussek | Johann Baptist Krumpholz |
Bedřich Smetana | Antonín Dvořák

Barbora Plachá – harfa

U příležitosti 111. výročí založení manufaktury Wendt & Kühn se harfa dočká svého zcela výjimečného vystoupení u andělů Elfpunkte z Grünhainichenu:

Barbora Plachá patří k předním harfovým sólistkám mladší generace a nechá nás ponořit se do zvukových krajín svého nástroje, které vyprávějí o domově, melancholii, naději, touze a lásce.



Mittwoch, 13. Mai 2026 – 20.00 Uhr
Schloss Augustusburg, Hasensaal



Donnerstag, 14. Mai – 18.00 Uhr
Tom Pauls Theater Pirna, Am Markt 3



Da Ponte – Heiteres Drama in einem Akt
ein Abend rund um Mozarts Librettisten
Lorenzo da Ponte

Ahmad Mesgarha – Sprecher
Franziska Eberhardt – Sopran
Richard Röbel – Fortepiano
Amal Reich – Konzept und Regie

Vorverkauf: 25 €, ermäßigt 16 €
Abendkasse: 30 €, ermäßigt 20 €



Ferienhof Schönfelder der Balkon zur Sächsischen Schweiz

Mit allen Sinnen genießen, Natur pur,
den Blick schweifen lassen, Ruhe finden.

Sie wohnen in unseren Ferienwohnungen
am Fuße des Liliensteins, auf einer Hochebene,
mitten in einer Elbschleife.

Ferienhof Schönfelder | 01824 Königstein-Ebenheit 4
Telefon +49 35022 40011
E-Mail info@ferienhof-schoenfelder.de

www.ferienhof-schoenfelder.de





Samstag, 16. Mai 2026 – 20.00 Uhr
NETZ-Werk Neukirchen, Kirchnerstraße 1

Lyric Suite for Sextet – Hommage á Chick Corea

Stephan König – Klavier
Giacomo Riggi – Vibraphon
Arriba-Streichquartett

Keine Mikrophone, keine Lautsprecher, keine Kabel, weder eCitarren noch ePianos... dafür aber sechs Musiker:innen, die mit dem natürlichen Klang ihrer Instrumente einen einzigartigen Sound in der bereichernden Begegnung von Jazz und klassischer Kammermusik hervorbringen.

Chick Corea, der US-amerikanische Jazz-Pianist und -Komponist, gilt als ein Gründervater des Jazzrock. Kein anderer Jazz-Musiker vor ihm wurde mit so vielen Auszeichnungen bedacht. Im Jahr 2026 jähren sich sein Geburtstag zum 85., sein Todestag zum fünften Mal – Grund genug also, Chick Corea mit einem Konzert zu ehren. Dafür haben wir Stephan König, unseren Mozartpreisträger 2024, mit seinem musikalischen Freundeskreis eingeladen.

Vorverkauf: 20,- €, ermäßigt 12,- €
Abendkasse: 25,- €, ermäßigt 20,- €



Dienstag, 19. Mai 2026 – 20.00 Uhr
Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58

Wiener*innen: Schubert, Zemlinsky, Mahlera

Marlen Bieber – Mezzosopran

Daniel Heide – Klavier

Die junge Mezzosopranistin Marlen Bieber begeistert uns seit 2021 als Solistin des Chemnitzer Opernensembles: unter anderem als Prinz Orlofsky in „Die Fledermaus“, Hänsel in „Hänsel und Gretel“ und, einmalig schön, als Fuchs in „Das schlaue Fuchslein“. Aber auch auf dem Konzertpodium macht sie weit über die Region hinaus von sich Reden. Im Rahmen unseres 35. Sächsischen Mozartfestes 2026 „Von Angesicht zu Angesicht“ laden wir Marlen Bieber, gemeinsam mit dem Pianisten Daniel Heide, zum Debüt in die Villa Esche ein. Beide nehmen uns mit in die schillernde Sinnlichkeit der Musikweltstadt Wien.

Vorverkauf:

Kat. A 26 €, ermäßigt 22 € | Kat. B 22 €, ermäßigt 18 €

Abendkasse:

Kat. A 30 €, ermäßigt 26 € | Kat. B 26 €, ermäßigt 22 €

mozart in jazz



Mozart in Jazz“ ist eine Veranstaltungsreihe der SCHÖNHERR WEBA GmbH und der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V. in der FabrikKüche des max louis, schönherr.fabrik Chemnitz Schönherrstraße 8, Eingang H, K, L

Montag, 11. Mai 2026 – 20.00 Uhr

„SKANDAL! um Scotty“

Vokalensemble „SKANDAL!“ (Prag)
Andreas „Scotty“ Böttcher – Vibraphon

Scotty Böttcher ist ein Magier des Moments. Hochsensibel reagiert er auf jeden Impuls und entfaltet besonders in den zarten Farbtönen höchste Intensität. Wir freuen uns auf seine und unsere Begegnung mit den Prager Jazzvokalisten „SKANDAL!“.



Montag, 18. Mai 2026 – 20.00 Uhr

„Time stands still“ John Dowland meets Jazz

CarlSong
Hanna CarlSong – Gesang | **Andreas Düker** – Laute
Martin Tschoepe – Viola da gamba | **Nora Thiele** – Percussion

John Dowland, der Meister des melancholischen Lautenlieds, Englands „erster Songwriter“ (Sting). CarlSong nähern sich Dowland im Jahr seines 400. Todestages von der jazzigen Seite: freie Improvisationen im Shakespeare-Englisch. Die altherwürdige Gambe wird zu Kontrabass und Rhythmusgitarre, die Laute jazzt...



Pfingstmontag, 25. Mai 2026 – 20.00 Uhr

„Face 2 Faces“

Martina Bárta – Gesang
Kristýna Bárta – Klavier

Martina und Kristýna Bárta stammen aus Prag und sind doch auf der ganzen Welt zuhause, da, wo man den Jazz liebt. Einfühlsam, kraftvoll und fröhlich spielen die beiden Schwestern mit den Tönen, spielen um- und miteinander.



Vorverkauf: 26,- € , erm. 22,- € | Abendkasse: 30,- € , erm. 26,- €
Im Ticketpreis ist ein Gastronomie-Gutschein in Höhe von 10,- € enthalten, der im Zusammenhang der jew. Veranstaltung in der FabrikKüche des max louis eingelöst werden kann.



EUROPA SOMMER PHILHARMONIE UND CHOR

Donnerstag, 9. Juli 2026 – 20.00 Uhr
Theaterplatz Chemnitz



H₂O – der Klang des Wassers

Bedřich Smetana – Die Moldau
Claude Debussy – La Mer
Ralph Vaughan Williams – A Sea Symphony

Jährlich im Sommer lädt die Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. begeisterte Chorsänger:innen und Instrumentalist:innen aus ganz Europa zur Europäischen Sommerphilharmonie und -Chor (#SoPhiz6) nach Chemnitz ein. Bei Proben und Konzerten sowie bei gemeinsamen Freizeitaktivitäten lernen die Teilnehmer:innen der #SoPhiz6 einander kennen und schließen, getragen von der Energie der Musik und des Musizierens, Freundschaften, wodurch dem europäischen Gedanken gelebter Ausdruck verliehen wird. Höhepunkte sind die Abschlusskonzerte, die unter freiem Himmel in Chomutov (8.7.) und Chemnitz stattfinden.

Die #SoPhiz6 widmet sich dem Klang des Wassers, in dem ja reine Musik steckt: im Fallen eines Tropfens, im Sprudeln einer Quelle, im Plätschern eines Baches, im Prasseln des Regens, im Rauschen der Wellen, dem Tosen des Sturms... Neben den symphonischen Dichtungen „Die Moldau“ von Bedřich Smetana und „La Mer“ von Claude Debussy erklingt die monumentale „A Sea Symphony“ des britischen Komponisten Ralph Vaughan Williams, in welcher Solisten und Chor dem Orchester gleichberechtigt gegenüberreten.

Lassen Sie sich einladen zu einem wahrhaft berauschenden Abend auf dem Chemnitzer Theaterplatz!

Georg Streuber – Bariton
Chor und Orchester der Europäischen Sommerphilharmonie 2026
David Timm – Dirigent

Vorverkauf: Kat. 1: 20 €, ermäßigt 16 € | Kat. 2: 16 €, ermäßigt 12 €
Abendkasse: Kat. 1: 24 €, ermäßigt 19 € | Kat. 2: 19 €, ermäßigt 15 €
innerhalb der Kategorien ist gilt Platzwahl
Kat. 1: Block B | Kat. 2: Blöcke A und C





„Mozart und ich“, ist eine kleine, sehr persönliche Konzertreihe der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V. in der Schloßkapelle Lichtenwalde.

Namhafte Musikerpersönlichkeiten spielen Werke von Wolfgang Amadé Mozarts und seiner Zeit und berichten von ihrer persönlichen Beziehung zu ihm, zu ihrem Instrument, von ihrem Beruf, ihrer Berufung. In heiteren Episoden wie in ernstern Erinnerungen begegnen uns außergewöhnliche Menschen und geben uns eine Ahnung davon, welch verwandelnde und lebensbestimmende Kraft einer existenziellen Begegnung mit der Kunst innewohnt.



Samstag, 22. August 2026 – 17.00 Uhr

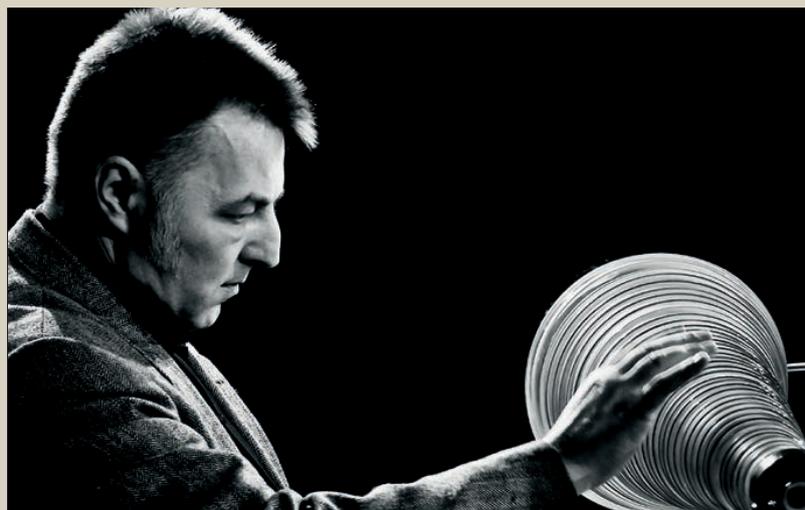


„Mozart und ich“ IX.

Mozart, die Glasharmonika und die Freimaurer

Es musiziert Bruno Kliegl

Seit es Gläser gibt, werden damit auch Töne erzeugt; wahrscheinlich schon lange bevor Georg Harsdörfer 1636 erste Instrumente aus Glas beschrieb. Bruno Kliegl ist einer der wenigen Glasharmonikaspieler Europas und widmet sich der Aufgabe, die Originalliteratur für Glasinstrumente wiederzubeleben und Werke anderer Epochen für Glas zu erschließen.



Samstag, 12. September 2026 – 17.00 Uhr



„Mozart und ich“ X.

Heiteren Sinnes muß man sein ...

Jana Büchner – Sopran

(erste Trägerin des Sächsischen Mozartpreises 2002)

Richard Röbel – Hammerclavier

Zum zehnten Jubiläum von „Mozart und ich“ freuen wir uns auf die Sopranistin Jana Büchner und mit ihr kommt endlich Gesang in unsere Konzertreihe. Wir tauchen ein in Lieder und Arien Mozarts und hören aus dem Leben einer Sängerin: „Heiteren Sinnes muß man sein ...“.

Eintritt: 20 €, ermäßigt 16 €



Sonntag, 20. September 2026 – 17.00 Uhr
Schloss Waldenburg, Peniger Straße 10



„Entfesselte Musen“ Frauen in der Musik des 19. Jahrhunderts

Dorothea Zimmermann – Alt | **Gilad Katznelson** – Klavier

Innovativer Entdeckergeist, Improvisationslust und sängerische Erfahrung im gemeinsamen Nachspüren romantischer Lieder: so könnte man das gemeinsame Wirken der Sängerin Dorothea Zimmermann und des jungen Pianisten Gilad Katznelson beschreiben. Ihr Programm „Entfesselte Musen“ ist eine Reise in eine scheinbar längst vergangene Zeit, in vergangene Gefühle, Bedürfnisse und Zwänge, die wir als „moderne Menschen“ vorschnell als überwunden ansehen. Beim Einlassen auf diese Musik, diese Empfindungen spürt man dem Zeitgeist des 19. Jahrhunderts nach, taucht in das Lebensgefühl von Frauen und Männern ein. Es ist „Mode“, überall und jederzeit Frauen in den Focus zu rücken und zu Recht! Dennoch haben sich die Künstler:innen entschieden, in der Mitte des Programmes die Bühne zwei Männern zu überlassen: Adelbert von Chamisso und Carl Loewe mit dem Zyklus „Frauenliebe und -leben“, sozusagen als Pendant zu den sie umgebenden Damen. Entdecken wir, was uns über die Zeit hinweg verbindet!

Eintritt: 20 €, ermäßigt 16 €



Sonntag, 25. Oktober 2026 – 17.00 Uhr
Schloss Waldenburg, Peniger Straße 10



Schokolade – Das Konzert

Christina Rommel mit Chocolatier und Band

Die deutsche Rockmusikerin Christina Rommel ist berühmt für ihre Schokoladenkonzerte. Mit ihrem international einzigartigen Show-Konzept überzieht die Sängerin, mit Chocolatier und Band, ausgewählte Konzertsäle weltweit mit einem Hauch aus Schokolade. Die Bühne wird zur großen Schokoladenküche, in der die Musiker:innen und der Chocolatier gemeinsam ihre Handwerkskunst auf höchstem Niveau zelebrieren.

Eintritt: 38 €



Freitag, 6. November 2026 – 20.00 Uhr
Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58



Mehr als nur Seerosen
ein Abend für Claude Monet (1840–1926)

Valentine Buttard-Fleck – Klavier

Jörg Ivandic – Bild- und sonstige Betrachtungen

Was würde Claude Monet wohl sagen, wenn er wüsste, dass hundert Jahre nach ihm seine Bilder auf Regenschirmen, Kaffeetassen und Küchenbrettchen Einzug ins Leben vieler Menschen weltweit gefunden haben?

Wagen wir mit Jörg Ivandic einen zweiten Blick, stets ernsthafter, um die Schönheit der Bilder in ihrer Tiefe zu erkunden. Die passenden Klangfarben zu Monets Bildern findet die in Belfort/Frankreich geborene Pianistin Valentine Buttard-Fleck in der Musik seiner und ihrer Heimat, u. a. von Claude Debussy, Lili Boulanger und Henri Dutilleux.

Vorverkauf:

Kat. A 26 €, ermäßigt 22 € | Kat. B 22 €, ermäßigt 18 €
Abendkasse:

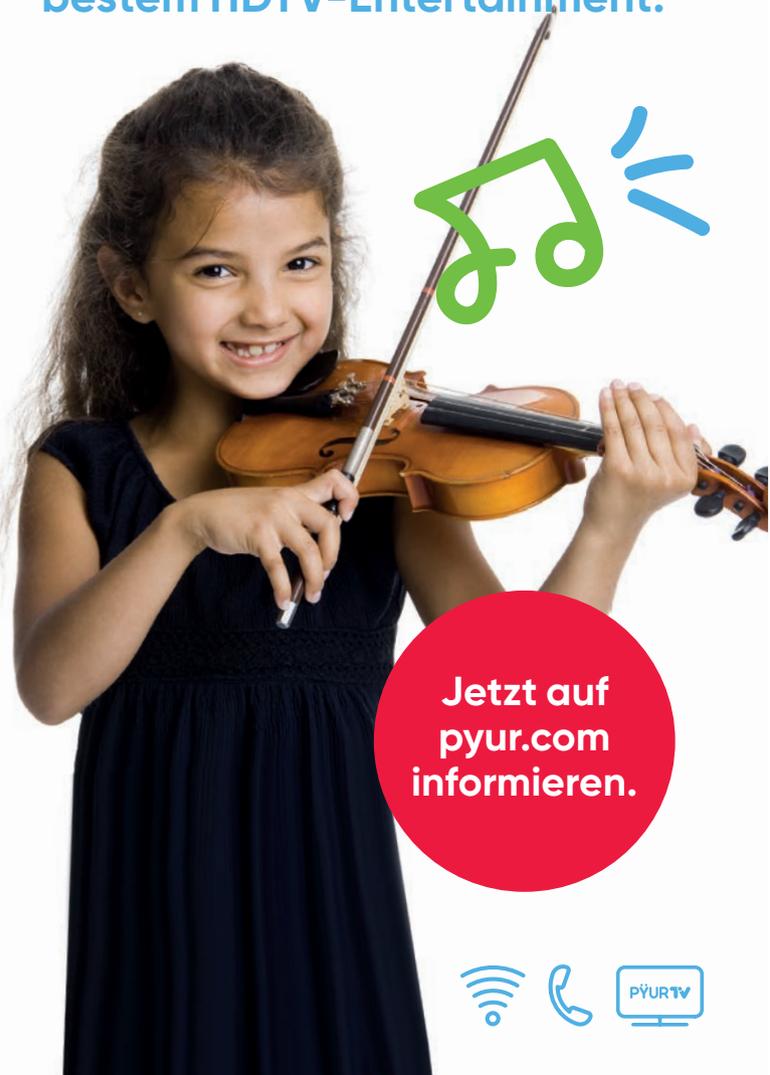
Kat. A 30 €, ermäßigt 26 € | Kat. B 26 €, ermäßigt 22 €

Verantwortlich für die Werbung: Tele Columbus AG, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin, Stand 09/25

Solo. Oder Trio.

PYUR
Internet • TV • Telefon

Highspeed-Internet ohne alles.
Oder zusammen mit Telefon &
bestem HDTV-Entertainment.



Jetzt auf
pyur.com
informieren.



Wir bedanken uns für die Förderung und Unterstützung

Die Veranstaltungen (2025:) 1.11., 21.11. (S.7), 30.11., 26.12., 31.12., (2026:) 23.1., 6.4., 9.5., 11.5., 25.5., 9.7. sind Teil des Projektes „Mit vielfältigen Wurzeln die Zukunft gestalten | Srozanitý mi kořeny tvořít budoucnost“, welches im Rahmen der deutsch-tschechischen Kooperation des Lead-Partners Sächsischer Musikrat e.V. und der beiden Projektpartner Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. und Zákkladní umělecká škola T. G. Masaryka Chomutov, im Programm „Interreg Sachsen – Tschechien 2021-2027“, stattfindet.

Interreg



Kofinanziert von
der Europäischen Union
Spolufinancováno
Evropskou unií

Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko

Die Veranstaltungen (2025:) 16.11., 21.11. (S.8), 26.11., 19.12. sind gemeinsame Veranstaltungen der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V. und des TangoEcho/Oscar e. V. im Rahmen des Projektes „Bewegende Klänge – Concertina & Bandoneon“ der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes und durch Bundesmittel des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Chemnitz
Kulturhauptstadt
Europas
2025

Die Veranstaltungen in der Villa Esche finden statt in Kooperation mit der Villa Esche/C3 und werden freundlich unterstützt durch GGG, PÿUR - Telecolumbus AG und SWG im Rahmen der Reihe WohnKULTUR.



PÿUR
Internet | TV | Telefon



IMPRESSUM

Herausgeber: Sächsische Mozart-Gesellschaft e. V.,

Hartmannstraße 7c, D 09111 Chemnitz Tel.: +49 371 6949444

info@mozart-sachsen.de | www.mozart-sachsen.de | www.mozartfest-sachsen.de

www.facebook.com/mozartsachsen | www.instagram.com/mozart_sachsen

Künstlerische Leitung: Franz Wagner-Streuber und Sebastian Schilling

Redaktion: Sebastian Schilling

Layout / Produktion: PUNKT 191 Marketing & Design – eine Marke der Page Pro Media GmbH

Fotonachweis:

wenn nicht anders angegeben ©Archiv SMG | Titel ©Míša Homolová, S. 2/3, 12/13, 14, 43, 44
©Wolfgang Schmidt | S. 4.1, 44 ©Annelie Brux | S. 4.2 ©Josefin Kuschela | S. 5 ©Anne
Hornemann | S. 6 ©Martin Kubica | S. 8 ©Luong Hue Trinh | S. 9 ©Hamburg Stage Ensembles |
S. 16.1 ©privat | S. 16.2 ©Duo Tango Pianissimo | S. 18, 29 ©Musica affecta | S. 19, 24, 42, 46, 48
©Wikimedia Commons | S. 20/21 ©Míša Homolová, ©Maria Okružnova | S. 22 ©Christian
Steyer | S. 23 ©Jonny Winter | S. 25, 30 ©Maike Helbig | S. 28 ©Vladimir Stoupel | S. 31
©Kateryna Vdovchenko | S. 32 ©Barbora Placha | S. 34 ©Sebastian Hoppe | S. 36 ©Gert
Mothes | S. 38 ©Anna Werner | S. 40.1 ©SKANDAL! | S. 40.2 ©Daniel Scholz | S. 40.3 ©Steven
Martens | S. 40.4 ©Michaela Dzurna | S. 45 ©Bruno Kliegl | S. 47 ©Elisapark Media